

Doppelworkshop Samstag, 16. April 2016

Früh am Morgen vom Samstag, 16. April 2016 trafen wir uns im Sportzentrum HDT in Wetzikon zum Doppelworkshop. Leider hat das Wetter an diesem Tag nicht mitgespielt und wir mussten in die Halle ausweichen. Nachdem wir mit Kafi und Gipfeli begrüsst wurden, ging es um 9 Uhr mit der Theorie los. Simon und Martin von HDT, Wetzikon erklärten uns die verschiedenen Spielsituation, welche in einem Doppel häufig vorkommen, sei es das Aufschlagspiel, das Returnspiel, Cross-Duelle, Lops usw. Für mich als Doppel-Anfänger war es sehr lehrreich zu hören, wo man sich in welcher Situation zu positionieren hat.

Nach ca. einer Stunde konnten wir das Ganze dann von der Theorie in die Praxis umsetzen. Wir wurden in drei Gruppen aufgeteilt und jede diese Gruppe war abwechselungsweise bei Simon, Martin und Wouter. Gestartet habe ich bei Wouter und schon nach wenigen Minuten war die letzte Müdigkeit verfliegen. Bei ihm lernten wir hauptsächlich das Verhalten am Netz. Bei Crossduellen musste der Spieler am Netz den richtigen Moment finden um dazwischen zu gehen. Danach übten wir noch die offensive Spielweise, dass der Spieler an der Grundlinie, wenn immer möglich ans Netz vorrücken soll, denn wir haben schon in der Theorie gelernt, je offensiver man spielt, desto grösser sind die Chancen um zu gewinnen.

Als ich dann schon recht erschöpft war, konnten wir zu Martin wechseln. Dort lernten wir wo wir beim Returnspiel genau zu stehen haben und danach bei Simon das Verhalten beim eigenen Aufschlagspiel.

Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei und die zweite Gruppe wartete bereits kurz vor halb 12 auf die beiden Trainer. Während diese wieder mit der Theorie anfangen durften wir freundlicherweise noch etwas weiter spielen. Leider kam kein Doppel zustande, aber auch zu zweit konnte ich mich noch richtig auspowern. Als die zweite Gruppe dann mit der Theorie fertig war, war auch für uns Schluss und wir liessen den Morgen nochmals mit Kafi und Gipfeli ausklingen.

Jetzt hoffe ich auf einen schönen und sonnigen Sommer, um das Gelernte in einigen spannenden Doppel umsetzen zu können.

Stefan Sager